Freie Demokraten im Hessischen Landtag

HAHN ZU STRASSENBEITRÄGEN

12.09.2018

- **SPD soll scheinheiligen Populismus beenden**
- **Nahezu alle SPD-geführten Länder haben Straßenbeiträge**
- **Freie Demokraten stehen für Kommunale Selbstverwaltung und bedarfsgerechte Ausstattung der Kommunen**

WIESBADEN – Zur erneuten Einbringung des SPD-Gesetzes zu den Straßenbeiträgen erklärt der kommunalpolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Dr. h.c. Jörg-Uwe HAHN: „Die SPD sollte beim Thema Straßenbeiträge endlich ihren scheinheiligen Populismus beenden. Nahezu alle SPD-geführten Länder erheben Straßenbeiträge und in der Hälfte der Länder, in denen die SPD Verantwortung trägt, sind sie nicht optional, sondern verpflichtend. Auch in Hessen war es gerade die SPD, auf deren massiven Druck in der letzten Wahlperiode die Regelung zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge eingeführt wurde, weil man sich neue Einnahmequellen erschließen wollte. Jetzt so zu tun, als sei man der Vorkämpfer für die Hauseigentümer ist schon ein besonderes Stück an Heuchelei.“

Abgerufen am 21.02.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=9354

HAHN weiter: „Dazu kommt, dass der Gesetzentwurf der SPD nicht zu Ende gedacht ist. Die finanzielle Kompensation, die die SPD vorschlägt, widerspricht nicht nur dem System des Kommunalen Finanzausgleichs. Viel Schlimmer ist, dass damit die Großstädte in Hessen massiv bevorteilt werden und der ländliche Raum, der heute das Problem mit der Erhebung von Straßenbeiträgen hat, schlecht wegkommt. Wir wollen, dass die Entscheidung bei den Kommunen bleibt und wir wollen, dass die Kommunen über den Kommunalen Finanzausgleich und das Mobilitätsfördergesetz bedarfsgerechtausgestattet werden. Dass einige Kommunen bereits die Abschaffung beschlossen habenund damit ihre Bürger entlasten, nehmen wir als gutes Zeichen, dass unser Ansatz derrichtige ist und die Entscheidungshoheit und die Kommunale Selbstverwaltung stärkt.“

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 21.02.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=9354